

Unser Altmeister und OSG-Ehrenmitglied

Franz Mayer

* 09.06.1929 – † 21.08.2014

ist infolge eines Krebsleidens gestorben.

Franz Mayer ist vielleicht einigen Schachfreunden nicht bekannt. Früher war er Vorstandsvorsitzender unseres Schachvereins sowie Vereinsmeister und Seniorenmeister des Badischen Schachverbandes. Viele Erfolge erzielte er auch bei den Verbandsrunden.

Franz war einer der ältesten Ehrenmitglieder der Ooser Schachgesellschaft Baden-Baden. Für seine außergewöhnliche angenehme Art, sein höfliches Benehmen und für seine stetige Freundlichkeit war er von seinen Bekannten und Freunden sehr geehrt, geliebt und hochgeschätzt. Für viele von uns war er ein Vorbild und ein Symbol für Fairness.

Zu Ehren meines Schachfreundes werde ich ein Gedenktournament veranstalten, worüber ich die Schachfreunde noch informiere.

Gott segne unseren Franz. Unser herzliches Beileid und tiefste Anteilnahme an seine Ehefrau Charlotte und an seine Familie.

Mostafa Muschtaki

Vorbericht:

Mittelbadens beste Blitzler zu Gast in Baden-Lichtental

Ferdinand Bäuerle. Ein Event jagt praktisch den Nächsten. Nach der erfolgreichen Durchführung der Badischen Blitz-Einzelmeisterschaft am 5. Juli, richten die Schachfreunde Lichtental **am Freitag, dem 3. Oktober** (Tag der Deutschen Einheit), die Mittelbadischen Blitzmeisterschaften im Team- und Einzelwettbewerb (jeweils 5-Minuten-Blitz/Rundenturnier) aus. Man geht von einem starkem Teilnehmerfeld im Musiksaal des »Alten Rathaus« in Baden-Badens Osten aus. Mit von der Partie wird der Ex-Oberligist und mehrfache Sieger in dieser Disziplin, die SG Rochade Kuppenheim sein. Gespannt ist man auf den Auftritt der SF Sasbach, deren junge Talente sich prächtig entwickelt haben und letzte Saison den Aufstieg in die Verbandsliga Süd geschafft haben. Im vergangenen Jahr wurden die Lenderdörfler Zweiter bei der MBMM. Ein Wort um den Titel wird sicherlich auch der Ex-Verbandsligist SC Iffezheim mitsprechen, wenngleich den Renndörflern das Image des »ewigen Zweiten« anhaftet. Man hofft, dass die OSG Baden-Baden teilnehmen wird, die je nach Mannschaftsaufstellung wohl ebenfalls vorne mitmischen könnte. Willkommen sind zudem »Mixed-Teams«, die allerdings außer Konkurrenz dann starten.

»Wir freuen uns, nach 2011 erneut Mittelbadens beste Blitzler in Lichtental zu Gast zu haben«, so der SFL-Vorsitzende Ferdinand Bäuerle. Er hofft auf eine rege Beteiligung, insbesondere, dass heuer sich mehr als nur zehn Teilnehmer im Einzelwettbewerb messen werden. »Müsste doch gelacht sein, wenn wir nicht ein schönes Turnier zusammenbekommen, zumal es noch ein paar Sachpreise geben wird«, so Bäuerle weiter, der sich auf ein Wiedersehen beispielsweise mit Hartmut Metz, Velimir Kresovic, Günther Tammert, Jörg Eiler, Markus Merkel und Ramadan Raka freut, um nur einige Cracks zu nennen. Während der Veranstaltung soll zudem wieder der beliebte »Live-Ticker« on air gehen, der die User weltweit aktuell über das Geschehen informieren wird.

Max Scherer nicht zu stoppen

Bericht von: www.schachbezirk-mittelbaden.de

Bernhard Ast (BTL). Zur **Mittelbadischen Senioren-Jungsenioren-Schnellschachmeisterschaft 2014** hatten sich zwar

nur 12 Teilnehmer eingefunden, allerdings war das Teilnehmerfeld mit fünf Teilnehmern mit einer Turnierwertungszahl von mehr als 2000 durchaus elitär; nur gerade einmal drei Teilnehmer konnten keine DWZ von mindestens 1750 vorweisen. Dementsprechend hatte das Turnierteilnehmerfeld keinerlei Probleme, die FIDE-Änderung im Schnellschach zum 1.7.2014, wonach bereits ein regelwidriger Zug die Schnellschachpartie verliert, auch in diesem Turnier mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten pro Spieler anzunehmen. Erfreulich war hier festzustellen, dass diese Regelneuerung nicht zu Verlusten bei den Partien führte und der Schiedsrichter nicht einmal in diesem Turnier gebraucht wurde.

Der amtierende Badische Meister im Turnierschach Max Scherer (SGEM Dreisamtal) wurde seiner Favoritenrolle bei der offenen Bezirksschnellschachmeisterschaft der Senioren und Jungsenioren gerecht und erreichte mit 100 % der Punkte aus 7 Runden eine makellose Ausbeute und konnte so unangefochten den Pokal für die **Jungsenioren** einheimsen. Platz 2 in dem Turnier ging an den vereinslosen Jörg Hanisch, der mit 2179 Elo-Punkten auch Platz 2 der Setzliste einnahm und mit 5,5 Punkten das Turnier abschloss. Auf Platz 3 holte den Pokal für den **besten Senior** des Turniers **Faruk Osmanovic** (SK Ettlingen), der 5,0 Punkte erreichte. Beste Bezirksteilnehmer waren Prof. Eduard Fromberg und Dr. Patrick Bruns, beide vom Ausrichter OSG Baden-Baden, sie jeweils 3,5 Punkte holten und damit die 50%-Marke in diesem starken Turnier erreichten.

Einen herzlichen Dank an dieser Stelle auch an Schachfreund Gerhard Eckarth, der auch für das körperliche Wohlergehen der Spieler während des Turniers durch Speis und Trank sorgte und Zusatzpreise des Ausrichters OSG Baden-Baden zur Verfügung stellte.



Jugend-Quartalturnier und Elo-Turnier

Markus Keller. Mit 101 Spielern startete das Sommer-Festival des Schachzentrums, das Jugendquartalturnier und Elo-2-Tages-Turnier umfasste. Es endete am Sonntag mit der sechsten Runde und Siegen von **Jon Englert** (TV Groß-Ostheim) im Jugendturnier und von **Veaceslav Cofman** (Karlsruher SF) im Elo-Turnier. 12 Spieler der OSG Baden-Baden nahmen am Turnier teil, **Jonas Jurga** (Elo; 14.) machte 24 Plätze gegenüber der Startrangliste gut, **Ilya Dynin** (JQT; 33.) 16 Plätze.

Die 101 Spieler belegten noch den letzten Sitzplatz im Kristallsaal des Kulturhauses LA8, so dass Eltern und Betreuer in das Schachzentrum auswichen, das auch den Analyseraum beherbergte. Trotz (oder gerade wegen) der vielen Teilnehmer waren Turnierleiterin **Petra Jurga**, die Schiedsrichter **Markus Keller** und **Volker Widmann** wie auch das verstärkte OSG-Team **Irene Steimbach**, **Sigrid Becker**, **Katarzyna Visvikis**, **Bernd Emmelmann**, Fotograf **Jonas Jurga** und **Gerhard Eckarth** sehr zufrieden.

Die Siegerehrung des Jugend-Quartalturniers konnte vorgezogen werden. Hinter dem nicht zu bezwingenden Jon Englert (U10) belegten **Daniel Altach** (SC Bühlertal; zugleich bester U12-Spieler) und **Ruben Gideon Köllner** (SV Bergneustadt, U10) die Siegerplätze. Bestes Mädchen wurde **Cora Hartmann** (SV Walldorf; Gesamt-6.), die auch die U14-Wertung für sich entschied. Bester Spieler U16 wurde **Simon Frohnhäuser** (SF Limburgerhof), bester Spieler U8 war **Julius Kiefhaber** (Karlsruher SF).